

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 32 (2006)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHHOCHSCHULE
ZENTRALSCHWEIZ

HSA

HOCHSCHULE FÜR
SOZIALE ARBEIT
LUZERN

FACHHOCHSCHULE
ZENTRALSCHWEIZ

HSW

HOCHSCHULE FÜR
WIRTSCHAFT
LUZERN

Management im Sozial- und Gesundheitsbereich MAS Master of Advanced Studies

Führungskompetenz im Sozial- und Gesundheitsbereich

Um die Spannungsfelder zwischen ökonomischen, sozialen und ethischen Zielsetzungen zu gestalten, benötigen Führungspersonen vielfältige Kompetenzen. Sowohl für Sozialbetriebe als auch Organisationen im Gesundheitswesen ergeben sich neue Aufgaben und Kooperationsfelder. Das transdisziplinär ausgerichtete Studienprogramm ist ein Angebot der HSA Luzern, der HSW Luzern, der Caritas Schweiz, der Schweizerischen Konferenz für Sozialhilfe (SKOS) mit Unterstützung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG).

Das MAS gliedert sich in drei CAS (Certificate of Advanced Studies)

- Wandel wahrnehmen und gestalten
- Strategien entwickeln und umsetzen
- Wirkungsvoll führen und Organisationskultur entwickeln

Dauer: März 2007 – Januar 2009

Informationsveranstaltungen

Dienstag, 19. September 2006, 17.30 Uhr, HSA Luzern

Dienstag, 14. November 2006, 17.30 Uhr, HSA Luzern

Details unter www.hsa.fhz.ch/masmsg oder direkt bei Petra Spichtig, HSA Luzern, Tel. 041 367 48 72, pspichtig@hsa.fhz.ch

HSA Luzern: Am Puls der sozialen Themen.

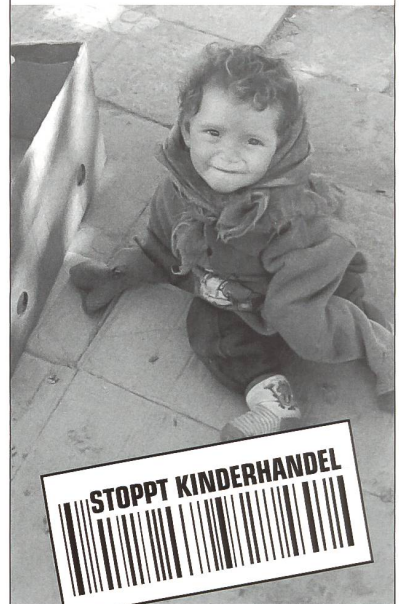
KOSTE und **FASD** sind neu

info
coordination intervention suisse
drog

**Die schweizerische Koordinations-
und Fachstelle Sucht**

Eigerplatz 5
Postfach 460
CH-3000 Bern 14
T +41 (0)31 376 04 01
F +41 (0)31 376 04 04
www.infodrog.ch
office@infodrog.ch

Kinder sind keine Ware.



PC-Konto: 80-33-3

Terre des hommes • Arbeitsgruppe Zürich
Postfach • 8026 Zürich
Tel. 01/242 11 12 • Fax 01/242 11 18
deutschschweiz@tdh.ch

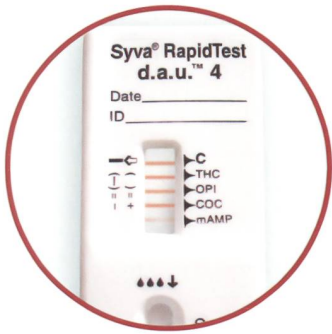
www.tdh.ch

Terre des hommes

Highlights

- DROGENDIAGNOSTIK
- OPIATENTWÖHNUNG

DER LEADER DER SCHNELLEN DROGENDIAGNOSTIK



SYVA® RapidTest

Drogenschnelltest

- Einfach-schnell-zuverlässig-kostengünstig
- Angebot 1er Test: Einzelpättchen mit THC/OPI/COC/mAMP/BAR/MTD/BZO
4er Test: THC/OPI/COC/mAMP
10er Test: THC/OPI/COC/mAMP/BAR/MTD/BZO/TCA/PCP/AMP

Senden Sie Ihre Wünsche per Fax
044 828 63 64

Syva® RapidTest

- Dokumentation
- Offerte
- Fragen

NEU

Naltrexon-Cleantest

Erster umfassender Opiat-Schnelltest vor einer Naltrexon-Anwendung.



Zum Nachweis folgender Opiate im Urin.

- Buprenorphin
- Methadon
- Opiate (Heroin, Codein, Morphin)

Naltrexon Clean Test

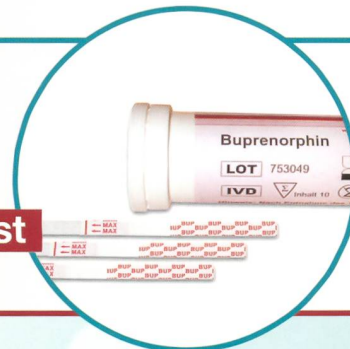
- Information
- Muster
- Fragen

Zum Nachweis von Buprenorphin im Urin

- Schnell
- Einfach
- Kostengünstig

NEU

Buprenorphin Einzeltest



Buprenorphin Test

- Information
- Muster
- Fragen

UMFASSENDE NACHWEIS VON HARNVERFÄLSCHUNGEN

Intect® 7

Erfasst jede interne und externe Harn-Verfälschungs-Möglichkeit

- Angebot 25 Teststreifen mit je 7 Parametern



Intect®7

- Information
- Fragen

Naltrexin® (Naltrexon HCl)

Opiatfreie, medikamentöse Opiatentwöhnung und effiziente Rückfallprophylaxe parallel zu psychosozialer Betreuung.

- Kassenzulässig



Naltrexin® (Naltrexon HCl)

- Dokumentation
- Literatur
- Patientenpässe
- Patienteninformation
- Fragen

Wirkstoff: Naltrexon HCl 50 mg. I: Unterstützung bei Entwöhnung Opiatabhängiger nach erfolgreichem Entzug. D: Wenn 7-10 Tage opiatfrei: Am 1. Tag 1/2 Tablette einnehmen, wenn keine Entzugssymptome, nach 1 h nochmals 1/2 Tabl. einnehmen. Danach am Montag und Mittwoch je 2 Tabl., am Freitag 3 Tabl. einnehmen. KI: Opioidgabe bzw. opioidpositive Urinprobe, schwere Leberinsuffizienz, Hepatitis, Überempfindlichkeit gegenüber Naltrexon, Schwangerschaft. NW: Selten Schlafstörungen, Durchfall, Verstopfung und ähnliche unerwünschte Wirkungen wie sie beim Entzug vorkommen. IA: Es sollten keine opioidhaltigen Medikamente gegeben werden. P: 28 Filmtabletten, Abgabekategorie: A. Zulassungsinhaber: Opopharma AG, Zürich. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Arzneimittelkompendium der Schweiz.

Meine Adresse

OPOPHARMA AG, c/o Polymed Medical Center,
Industriestrasse 59, 8152 Glattbrugg
Telefon 044 828 63 63, Telefax, 044 828 63 64